Hygienekonzept zur Durchführung der Meisterschaften Sportjahr 2021 Schützenbezirk 11

- 1) Pro Durchgang max. 10 Personen auf dem Schießstand (im Ausnahmefall auch einzelne mehr). Das Vorbeigehen an Personen ist möglich. Aufsicht zählt nicht mit.
- 2) 60 Minuten Pause zwischen jedem Wettkampfdurchgang
- 3) Keine Siegerehrung vor Ort (Vermeidung von größeren Menschenansammlungen).
- 4) Zur Anmeldung nicht früher als 30 Minuten vor Wettkampfbeginn erscheinen. (Vermeidung von größeren Menschenansammlungen)
- 5) Nach Abschluss des Schießens und Ablauf der Einspruchsfrist kein weiterer Aufenthalt. (Vermeidung von größeren Menschenansammlungen)
- 6) Waffenkontrolle führt jeder Schütze unter Aufsicht selbst durch. Kontrollgeräte werden desinfiziert.
- 7) Im Aufenthaltsraum ist ein Mindestabstand von 1,5 m einzuhalten. Außer zur unmittelbaren Sportausübung ist grundsätzlich ein Mund-, Nasenschutz zu tragen (med. Masken oder FFP2-Masken).
- 8) Es werden Listen geführt (Name, Adresse, Tel.nr. oder E-Mail-Adresse, wann gekommen, wann gegangen).

 Diese Listen dienen einer schnellen Kontaktnachverfolgung im Bedarfsfall und werden nach 30 Tagen entsorgt.
- 9) Kontaktflächen (Tische, Steuergeräte Schießstand,...) werden nach jedem Durchgang desinfiziert.
- 10) Bei Verstößen gegen die Hygienevorschriften, werden die betreffenden Schützen, nach erfolgtem Hinweis, von der Wertung ausgeschlossen.
- 11) Personen mit einschlägigen Krankheitssymptomen (z.B. Fieber, trockener Husten, Atemprobleme, Verlust Geschmacks-/Geruchssinn, Halsschmerzen, Gliederschmerzen) ist die Teilnahme an der Bezirksmeisterschaft nicht gestattet.